

Telegraphische Nachrichten.

London, 12. Mai. Der Anstoß des Unterhauses zur Entscheidung über die Weigerung des Unterhausmitglied...

Petersburg, 12. Mai. Wie die Deutsch-Russische Korrespondenz erfährt, hat General Kobzev, der Generalgouverneur von Polen...

Konstantinopel, 12. Mai. Die Pforte hat sich mit der Ernennung Ghikas zum Postkapitän in Konstantinopel einverstanden erklärt.

Belgrad, 11. Mai. Die vier Kommissionen zur Regelung der Agrarfrage in den neuen Gebietskreisen werden ihre Arbeiten am Donnerstag beginnen.

Amsterd., 12. Mai. Auf dem gestrigen Banquet der Handelskammer hielt der Schatzmeister Sherman eine Rede, in welcher er darauf hinwies, daß das Land in eine Periode großen Wohlstandes bezüglich aller Handels- und Industriezweige eingetreten sei.

Deutsches Reich.

Offizielles wird uns unterm 12. d. M. aus Berlin geschrieben:

In Verfolg der Bundesraths-Vorlage vom 8. März d. J. betreffend die Ausführung des Gesetzes vom 16. Juli 1879 über die Abgrenzung des Absatzes hat der Reichsanwalt...

Der N. St. Z. zufolge wäre der Abg. Dr. Majunke im Auftrage der Centrumspartei von Berlin nach Rom abgereist.

Am 30. Mai wird in Frankfurt a. M. der Parteitag der Fortschrittspartei für Südwest-Deutschland stattfinden.

Die M. Z. föhrt, daß bis zum 12. d. M. dem bekannten Oberpremierer Werner in Guben die vom Oberkirchenrath noch nicht zugegangenen sind. Erst nach Durchsicht des ihm zugehenden komplizierten Materials...

Aus Genua, der Hochburg der Socialdemokratie, wird berichtet, daß dort der Anwalt der deutschen Gewerkvereine, Dr. Max Hirsch, am Montag den 10. vor mehr als 1000 Personen über die Gewerkvereine gesprochen...

Nach der „Lüb. Ztg.“ ist für die Lübeder Reichstagswahl an Stelle des nun Senator gewählten Dr. Klugmann die Kandidatur des Dr. A. Brechmer in Aussicht genommen.

Großbritannien.

Das telegraphisch analysirte Schreiben Gladstone's liegt jetzt im Wortlaut vor. Es heißt in demselben:

In dem Augenblick, da ich von der Königin die Aufgabe übernahm, ein Ministerium zu bilden, beschloß ich sofort, die volenside Sprache, deren ich mich persönlich, in einer Stellung größerer Freiheit und geringerer Verantwortlichkeit, gegen mehr als einen fremden Staat bedient habe, als Minister weder zu wiederholen noch mit Gründen zu vertheidigen...

Regierung überhaupt keinen Bundestag, die Rechte, welche sie dem Reich des Berliner Vertrages erworben hat, weiter auszuüben oder neue Rechte dazu zu erwerben...

Halle, den 13. Mai.

Die Stadtchefs sind gesammelt! Hier gehen unter Vorherrschaft des Herrn Stadtkorrespondenten General-Verammlung ab. Vor Eintritt in die Tagesordnung widmete der Vorsitzende den verstorbenen Herren Jörn, Kneede und Wagner einen würdigen Nachruf...

Dem Centralvorstande des Provinzial-Verfallsozietätens hier ist in der bekannten Statutenangelegenheit von der königlichen Regierung zu Merseburg folgende, vom 23. v. M. datirte, Entscheidung zugegangen: „Von dem Inhalte des Beschlusses vom 11. d. M. habe ich Kenntnis genommen und können wir auf die darin gestellte Anfrage nur erwidern, daß wir die Maßnahme...

Den uns vorliegenden Ausweisen über die Ergebnisse des Kohlenbergbaues im Bezirke des hiesigen Oberbergamtes zu Folge wurden in dem der Provinz Sachsen angehörigen Gebiete im ersten Quartale d. J. folgende Resultate erzielt: Es waren im Betriebe 3 Steinbrüchwerke im Reg. Bez. Merseburg mit einer mittleren Beschäftigung von 285 Mann...

Auf dem Bischofsberge in der Dölauer Gegend wird sich seit dem 1. d. M. ein neuer Vulkanismus zeigen. Wir theilen Ihnen hiermit mit, daß der Vulkan rasch forschern und uns bald die genutzte Aussicht über die Umgegend erschließen möge.

Die in Nr. 108 d. Ztg. gebrachte Mittheilung, über einen am 14. Mai Mittags 12 Uhr von hier abgehenden Extrazug nach Berlin ist dahin zu berichtigen, daß dieser Zug zu der angegebenen Zeit von Eisenach abgehen wird und hier gegen 5 Uhr Nachmittags eintrifft.

Bücherei, Kunst, Literatur.

Prof. Siemering in Berlin ist eben mit der Modellierung des Denkmals beschäftigt, das zur Erinnerung an die rühmlichen Kämpfe 1870-71 in Leipzig errichtet werden wird und für das ein Kostenantrag von 400,000 Mark beantragt worden ist.

Die erschienenen 18. Abtheilung der „Allgemeinen Geschichte in Einzeldarstellungen, herausgegeben von W. Anden (Berlin, Grote), enthält die vierte Fortsetzung der „Geschichte des alten Roms“ von Prof. Dr. O. J. Herbig in Halle.

Meistens von der Braut des Prinzen Wilhelm. Als die Prinzessin Auguste Victoria am Dienstag nach ihrer Ankunft in Berlin aus dem Saalwagen stieg, um sich in das königliche Empfangszimmer zu begeben, erblidte sie rechts und links auf dem Balkon eine dicke dicke Menschenmenge...

Vermischtes.

Der Kaiser von Oesterreich als Schenkenbesitzer! Bei der feierlichen Eröffnung der neuen Schenken- und Keller-Schreibergasse ist es auch der Kaiser, um die Einrichtungen zu beschaffen und auf Bitte des Oberbürgermeisters den ersten Schuß im neuen Hause abzugeben.

Naturfreunden können wir aus eigener Anschauung eine prächtige Waldpartie empfehlen. Dicht vor der vor Leipziger liegenden Bahnhofsstation Schöneburg ist das Dorf Belsitz gelegen. In unmittelbarer Nähe dieser Ortschaft befindet sich ein Waldboden von feiner Schönheit.

Die Hölle und ich! Man abstrifte einen Kreislauf. „Sehen Sie, ich habe es gefasst!“ meinte der Kaiser. O. Majestät, erwiderte man, „das ist nur Zufall, wir haben dafür Beweise!“ und wies auf den Kreislauf in der Kämmerin von 1882. „Ja,“ meinte Se. Majestät, „denn das war ich fänger.“ Ein zweiter Schuß schlug nahe dem ersten ein. „Sehen Sie!“ bemerkte der Kaiser weiter lächelnd. „Alle guten Dinge sind drei; veruchen es doch nochmals!“ meinte der Oberbürgermeister. „Nein, nein, nun mögen Andere daruntersinken!“ und sich umwendend, lud der Kaiser freundlich den Landes-Commendanten Baron Grefenheim ein, zu schießen. Dieser entgegnete ihm, sein Gewehr sei nicht scharf genug. „Ja,“ sagte der Kaiser, „das sind gewöhnliche Auswüchse.“

Unglück Jahre zählt die Eine. Unglück ist nicht fruchtbar, keine Frucht und kein Wunder sind. Unglück Jahre, dich zu grüßen. Legen Sie sich die Füße warm und heiß, das sind die Kinder. Unglück Jahre in uns Dreizehn. Zwischen Buchen, zwischen Weinen. Umgeben wohl wunderbar. Wie viel minder sie verurtheilen und beklagen und entzünden. Als der Einen achtzig Jahre?

Reigen sich Dir heut' auf's Neue. Liebend heiß und kind und ich. Laß uns hier bereit auf Erden. Nochmal's achtzig alter werden: Dem, Jahrbundert, zeige Dich. [Feuerbrunn] Nach einem uns zugegangenen Telegramm vom 12. d. ist in dem Entropet der Handelskammer zu Gotha Feuer ausgebrochen, welches einen Schaden von ca. 2 Millionen Francs angerichtet hat.

Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

Königs- und Laurahütte. Die schon mehrfach erwähnte außerordentliche Generalversammlung, die bekanntlich über wichtige Statutenänderungen, namentlich bez. der Abstammungsbefreiung, sich findet, am 16. Juni, gegen 10 Uhr im Gesellschaftslocale der Gesellschaft, französische Str. 60/61, in Berlin stattfindet.

Bremen, 12. Mai. Petroleum rubia. (Schlußbericht.) Standard white loco 7.-, ds., vr. Juni 8.-, vr. Juli 8.-, vr. August 8.-.

Telegraphische Courshenriche der Saale-Zeitung.

Berlin, 13. Mai, 1 Uhr 50 Min. 4 1/2 % Preuss. Consol. Anleihe 108.30. 4 1/2 % Preuss. Consol. Anleihe 99.50. Conf. -Währliche 105.30. Mainz-Ludwigsbahn St.-Act. per ultimo 97.-. Oberhessische St.-Act. A.B. per ultimo 138.25. Oesterr. Franz-Staatsbahn per ultimo 473.-. Lombarden per ultimo 142.50. Oesterr. Cred.-Act. per ultimo 464.-. Disconto Command. 163.75. Darmst. Bank 141.50. Tendenz: abgesehen.

Getreide-Börse.

Weizen: Mai-Juni 223. Sept.-Octob. 199.50. Roggen: Mai-Juni 188.50. Sept.-Octob. 163.-. Hafer: Mai-Juni 145.-. Juni-Juli 144.50. Rüböl: loco 84.70. Mai-Juni 84.20. Spiritus loco 63.20. Mai-Juni 63.40.

Kirchliche Anzeiger.

Schnapen-Gemeinde: Freitag 14. Mai abends 7 1/2 Uhr Gottesdienst. Samstag 15. Mai abends 8 1/2 Uhr Gottesdienst. Sonntag 16. Mai morgens 8 Uhr Gottesdienst. Montag 17. Mai morgens 8 1/2 Uhr Gottesdienst. Um 10 Uhr Predigt.

Nachrichten des Standesamts Halle vom 12. Mai.

Heirathen: Der Lehrer C. Stottig und C. Alburg (Könner und St. Steinstraße 4). Der Schneider L. Wolf und L. März (am Ulrichstr. 21 und am Kirchhof 6). Der Telegraphist A. Ube und W. Schilling (Köpenicker 6 und Börsenstraße 25). Der Sandarbeiter S. Gürtke und M. Dierck (Königsstraße 25 und am Kirchhof 23). Der Hausknecht F. Raab und M. Feunig (Krausdorferstraße 8 und Herrenstraße 18). Geborene: Dem Kaufmann A. Schmidt eine T. (C. Schmiedstr. 44). Dem Kaufmann A. Trautwein eine T. (am Ulrichstr. 30). Dem Wölbelpolier W. Brandt eine S. (alter Markt 3). Dem Steinhauer E. Julius eine T. (N. Braunschweigstr. 3). Dem Telegraphen-Sekretär G. Grundmann eine S. (Dorotheenstraße 7). Dem Lehrer F. Arnold ein S. (Breitstraße 4). Gestorben: Des Wirtmeisters C. Weisinger T. Frieda, 1 J. 2 M. 17 T. Kränke (N. Ulrichstraße 15). Des Gutsbesitzers E. G. Börges Ehefrau Hulda geb. Nieckers, 48 J. 3 M. 17 T. Herzschlag (Magdeburgerstraße 45).

Naturfreunden können wir aus eigener Anschauung eine prächtige Waldpartie empfehlen. Dicht vor der vor Leipziger liegenden Bahnhofsstation Schöneburg ist das Dorf Belsitz gelegen. In unmittelbarer Nähe dieser Ortschaft befindet sich ein Waldboden von feiner Schönheit. Dieser Wald ist ein Waldboden von feiner Schönheit. Dieser Wald ist ein Waldboden von feiner Schönheit. Dieser Wald ist ein Waldboden von feiner Schönheit.



**Bekanntmachung.**

Das weitere Verfahren in Sachen betreffend die notwendige Substitution des Band I Art. 4. des Grundbuchs von Dörröbgingen a. S. für den Schmiebmehler Bruno Kreidner daselbst eingetragene Grundstücke wird eingestellt.  
Die auf den 21. und 22. Juni d. J. anberaumten Termine werden ausbleiben.  
Die auf den 10. Mai 1880.  
Königliches Amtsgericht IV.  
Herrmann.

Die dem Stellmachermeister **Wohle** hier in der Nacht vom 25. zum 26. April cr. entwendeten Sachen sind Montag den 26. April in Halle von einem unten näher beschriebenen Manne, welcher sich als den Viehhändler **Becker** aus Gonnern ausgegeben hat, verkauft worden.  
Eine entsprechende Verlobung wird demjenigen zugesichert, der zur Ermittlung dieses Mannes hierher Anzeige erstattet.  
Eingekommen: Alter: ungefähr 30-35 Jahre, 5' 3"-4" groß, blonde, etwas dunkle Haare, niedrige Stirne, scharfer Blick, längliche Nase, gewöhnlicher Mund, gute Zähne, ohne Bart (amrath), längliches Gesicht, braune Gesichtsfarbe, schlank, recht gelassene Sprache. Bekleidung: graue Stoffhülse, brauner abgetragener Leberzeiger, graue Hose, Socken recht roth, als ob sie lange nicht gewaschen wären. [1668]

Domwärts bei Gonnern, den 11. Mai 1880.

**Der Amts-Vorsteher**  
Fr. Gneist.

**Submission.**

Zum Bau des Königl. Landgerichts hiersebst sollen  
1. die Straßen- und Schornsteine, bezugslos zu 2300,60 Mf.,  
2. die Eisenconstruktionen für die Saalbetten bestehend aus 4785 kg. Walzträgern, 8188 kg. Blechträgern und 492 kg. Unterlagsplatten von Gußeisen  
in Submission vergeben werden.  
Anschläge und Bedingungen dazu liegen im Baubüro, Bräderstr. 7, zur Einsicht aus.  
Die Offerten sind versiegelt und mit dem betr. Aufschriß versehen daselbst bis 24. Mai cr. Vormittags 11 Uhr einzureichen.  
Der königliche Bau-Inspector  
Kielburger.



An Stelle der bisherigen **Kundreise-Billets** nach dem Rheine etc. kommen vom 1. Juli cr. ab neue Kundreise-Billets und zwar:  
von Berlin, Magdeburg, Halle und Leipzig nach dem Rheine (große Tour),  
von Berlin nach dem Rheine (kleine Tour),  
" Berlin nach Magdeburg,  
" Berlin " Berlin-Weg,  
" Weg " Berlin-Weg,  
" Bafel " Berlin-Bafel,  
" Straßburg " Berlin-Straßburg  
mit veränderten Routen und erhöhten Preisen zur Veranschaulichung.  
Nähere Auskunft ertheilen die Billet-Expeditionen.  
Magdeburg, den 11. Mai 1880.

**Königliche Eisenbahn-Direction.**

**Billets zu Harzreisen.**



Für den Sommerverkehr nach dem Harz (Thale, Wernigerode, Viernburg, Ballenstedt etc.) werden vom 1. Mai bis 30. September cr. Billets zu ermäßigten Preisen bei mehrwöchiger Gültigkeitsdauer wie im vorigen Jahre auszugeben.  
Nähere Auskunft ertheilen die Billet-Expeditionen. 1207  
Magdeburg, den 24. April 1880.

**Königliche Eisenbahn-Direction.**

**Bereins-Abzeichen und Bänder**  
für Turner, Sänger, Krieger- und Schützen-Vereine stets in größter Auswahl am Lager. Auch werden dieselben nach Zeichnung und Angabe billigt und vorzüglich angefertigt bei  
**Gustav Uhlig,**  
Halle a. S., unter Leipziger-Straße.

**Kohlen-Verkauf.**

Von heute ab offeriren wir zu Sommerpreisen ab Grube **Delbrück b/Dieskau:**  
Prima Brquettes mit 55 Pfg. pr. Centner,  
Dampf-Nasspresssteine, großes Format, vorzüglich feil gepreßt, mit Mf. 9. 25 Pfg. pr. Laufend,  
Halle, den 14. April 1880.  
**Die Gruben-Verwaltung.**

Zu jeglicher Pflanzzeit empfehle ich **Fuchsen, Geranien, Verbenen, Heliotrop, Feinmeln, Lobelien etc. etc.**, sowie überhaupt Pflanzen zu **Blatts, Gruppen- und Teppichbeeten** in größter Auswahl zu billigen Preisen. **G. Herz, Handlungsgärtner, Harz 40 a.**  
Sommerleekvonen, Astern, Zimeln und andere Sommerblumen in großen Massen hat abzugeben **G. Herz, Harz 40 a.**



**F. Reinhardt, Marfranstedt.**

**Mikroskop fauß**  
Baumgart, Geißstraße 30. v.  
1 Hängelampe, 1 Waage, 1 Rößler etc. billigt zu verkaufen. [1637]  
Geißstraße 24, parterre links.  
Sophas und Matratzen empfl. billigt  
Ant. Lapiezier, gr. Ulrichsstr. 52.  
Marquinen u. Holzarbeiten billigt bei Ant. Lapiezier, gr. Ulrichstr. 52.  
**16. Friedrichstraße 16.**  
Eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 3 Kammern, Küche und Speisekammer, ist zum 1. October zu vermieten.  
Ein noch sehr gut erhaltener **Kaufswagen** (Landauer) ist preiswerth zu verkaufen. **Harz 1819.**  
**50 Schock Reiffische**  
zu verkaufen Geißstraße 55 im Hofe.  
Einen **Comptoir-Schreibtisch**, **büchse**, verl. billigt **Arbel Nr. 2.**  
Ein **Wied nebst Gefähr** und **Werkzeugen** zu verkaufen. Zu erf. "Stadt Leipzig", Martinsgasse 18.

**30,000 Mark**

weder auf zwei schöne Grundstücke zur 1. Hypothek der sofort geacht. Feuer-Versicherung 48,600 Mark. Gef. zu erfragen bei **Adolph Glaw,** Moritzstraße 1.

**10,000 Thaler**

finde ich auf ein **Mittgut** gegen **publicarische Sicherheit**. Diers. unter **H. W. 247** bei **Haasenstein & Vogler** in Halle a. S. niederzuliegen.

**6000 Thaler**

weder auf 1. Hypothek noch außerhalb zum 1. October geacht. Diersen befordert unter **G. 1552** H. Graefe, gr. Märterstraße 7.

**3000 Thlr. Hypothek**

weder von einem pfländischen Zinszahler auf 2. aber sichere Hypothek auf ein **Hausgrundstück** geacht. — Diersen unter **L. O. 204.** bei **Haasenstein & Vogler** hier niederzuliegen.  
Ant. Schloß, off. H. Brauhausgasse 19.

**Berlin - Kölnische**  
**Feuerversicherungs - Actien - Gesellschaft.**  
Gewinn- und Verlust-Rechnung  
für das Geschäftsjahr 1879.

Einnahmen.			
1. Prämien-Einnahme abzüglich Rückstorn für 497,529 Versicherungen mit einem Versicherungs-Capital von M. 3,615,193.84		900089	85
2. Prämien-Retere aus 1878		1862843	38
3. Retere für schonende Schäden aus 1878		575684	20
4. Zinsen und sonstige Einnahmen incl. 594.58 Stückzinsen		110327	41
5. Agio-Gewinn auf die emittirten 3,000,00 Mf. Actien-Capital abzüglich der entfallenden Kosten	M. 15,000.—	126219	64
	24,780.36	1176474	48
Ausgaben.			
1. Prämien gezahlt für M. 890,998,424 abgegebene Rückversicherungen abzüglich Rückstorn		9089815	42
2. Bezahlte Brandschäden nach Abzug der Anttheile der Rückversicherer		3698100	63
3. Einrichtungs- und Organisationskosten		111594	0;
4. Sämmtliche Provisionsen, Agentur- und Verwaltungskosten nach Abzug der auf die abgegebene Rückversicherungs-Prämien zurückempfangenen Provision		1698183	12
5. Prämien-Retere für 1880 und spätere Jahre	M. 2,172,211.21	2297490	85
6. Retere für schonende Schäden nach Abzug der Anttheile der Rückversicherer	125,219.64	690022	93
7. Abschreibungen:			
1 pCt. von M. 398,628.82 Immobilien	M. 3,986.29		
5 pCt. von M. 60,526.67 Mobilien	3,026.33		
auf dubiose Debitoren	12,113.87	19126	49
8. Coursverlust auf Effecten		3218	65
9. Reingewinn		202347	33
		1176474	48

Der Reingewinn kommen:  
a) zur Capital-Retere 10 pCt. 20,234.73 Mf.  
b) als Anttheile an den Aufsichtsrath und den Vorstand §§ 28, 35, 52 des Statuts " 26,305.15 "  
c) zum Sparfonds " 20,807.45 "  
d) zur Vertheilung als Dividende an die Actionäre 45 Mf. pro Actie 135,000.—  
Summa 202,347.33 Mf.

**General-Agentur Halle a. d. S.**  
**Hugo Eisleb, Auguststraße 13.**

**Mecklbg. Pferde-Lotterie.**  
Ziehung 26. Mai a. c.  
Hauptgewinn: 23 v. 10,000 A.  
feiner 60 edle Pferde und 900 feiner Gewinne. Loose à Stück 3 A.

**Quedlinb. Pferde-Lotterie.**  
Ziehung 31. Mai 1880.  
1250 Gewinne. Preis der Loose 3 A.

**Magdeburger Ausstellungs-Lotterie.**  
Ziehung im J. ni. a. c.  
1500 Gewinne. Preis der Loose 1 A.

**II. Klassen-Lotterie von Baden-Baden.**  
10,000 Gewinne von bedeutenden Werthen. Ziehung 1. M. am 7. Juni a. c. Hauptloose à 2 A., Ballonlose für alle 5 Ziehungen gültig à 10 A.

Loose zu obigen Lotterien empfehlen und geben Wiederverkäufern den üblichen Rabatt  
**J. Barck & Co.,**  
Ammonen-Expd., gr. Ulrichstr. 47, 1.

**H. Sauerfohl,**  
große Herringe à Stück 5 Pf.  
**Albert Schmidt,**  
Tomplatz 8.

**Bruteier,**  
echte Spanier, hat abzuliegen  
Halle a. S., Klausenb.-Vorst. 7.

**Frische Milch**  
dreimal täglich noch abzuliegen bei  
**C. Lippert, „Grüner Hof“.**

**Mottenpulver**  
von bisher unübertroffener Qualität, in Schachteln à 50 Pf. und 1 Mf., hat sich seit Jahren stets vorzüglich bewährt. Allein zu haben bei  
**M. Waltsgott,**  
gr. Ulrichstraße 38.

**Zu verkaufen!**  
Eine noch in gutem Zustande befindliche 6-Sperrige  
**Dampfmaschine,**  
von 210 mm Col.-Durchm., mit 375 mm. Durchmesser des Dampfzuges, 1500 mm. incl. Regulator u. zweier Kesselspeisenpumpen; desgleichen ein liegender  
**Flammrohrkessel,**  
3240 mm lang, 1100 mm Durchmesser, mit Dampfzuger u. compl. Armatur.  
Sämmtliche Theile waren bis zum 1. April im Betriebe und können event. sofort übernommen werden. Näheres bei **S. Löwendahl, Halle a. S., Sophienstraße 11.**

**Gemüsepargel**  
à a. 60 S. trifft Sonnabend am Markt in früherer Waare ein, auch nimmt vorherige Bestellungen entgegen.  
Gasthof zum schwarzen Bir.  
Schloßstr. f. a. Mädchen Brunnengasse 2.

**Neue Matjes-Heringe**  
äußerst delicat à Stk. 10, 15 Pfg.  
**Boltze,**  
Schurkerstraße Nr. 24.

Kiefern Scheitels in Metern und einzeln billigt.  
Besten Weißl. Grude Coal à Schfl. 50 A.  
Ein Loften Schmiebefohlen à Schfl. 80 A. empfiecht [1650]  
**Carl Eckler, Rathhausgasse 5.**

Sonnabend empfangen frische Seesungen.  
**Wilh. Schubert.**  
lebende Summern,  
Prima Afrancher Caviar,  
fliegenden Haincheln,  
Straußener Bratlinge,  
Neue Matjes-Heringe,  
Neue Rissbaber Kartoffeln,  
empfangen  
**Wilh. Schubert,**  
gr. Stein- u. gr. Ulrichstr.-Eck.

Heute empfangen frische Seebunzen feinsten  
**Ostfriesischer u. Thüring. Tafel-Butter**  
und offerire per 1/2 Kilo. 130 A.  
**A. Trautwein,**  
gr. Ulrichstraße 30.

200 Centner ausgelesene große weißfleischige Zwiebel-Kartoffeln sind zu verkaufen in Wiesbaden bei Gebrüder durch **Antipeter Kämer.**

Prima fürst. Pflanzen à 1 Pfund 42 Pf., 7 1/2 Pfund für 3 Mf., desgl. alte à 1 Pfund 20 Pf., empfiecht  
**Otto Thieme.**

Prima Emment. Schweizerkäse empfiecht **Otto Thieme.**

**Rhein-, Mosel- und Bordenau-Weine**  
aus den besten Jahrgängen à Flasche Mf. 1,00, 1,25, 1,50, 2,00 etc. empfiecht  
**Otto Thieme**

Ordinäre Blutwurz à 1 Pf. 30 Pfg.  
ff. Sätze vom Eis à 50 Pfg.,  
**Salami,**  
Fähr. Knackwürstchen à Paar 40 A. empf. **W. Nietsch, Leipzigerstr. 75.**

Rohfleisch, prima, täglich frisch, bei **Fr. Thurm.**

Schweinefleisch (Lamb), Hammel und Kalbfleisch, nur beste Waare, à 1 Pfund 50 bis 55 S., bei [1655]  
**Fr. Thurm.**

Durch Vermittlung des Herrn Agent **Fr. Scherz** zu Nürnberg bei der Braunsch. Allgem. Vieh-Versicherungsgesellschaft berichtet, wurde mir die Entschädigung meines Viehverlustes prompt ausgezahlt und empfehle ich diese Gesellschaft allen Versicherenden.  
Nürnberg am 9. S., d. 12. Mai 1880.  
**W. Hammerschmidt.**

**Kanarienhähne,**  
passend zur Zucht, ungeschäbter billigt zu verkaufen  
**Giebfenstein, Burgstraße 34 a.**

Neu eröffnet.  
**Leipzig.**  
**Hôtel Heller**  
„zum Hamburger Hof“  
Neu eröffnet.  
Mitte der Stadt, am Königsplatz, und besser Lage Leipzig's. Nähe des Pariserischen Bahnhofs. Civile Preise.  
**Richard Heller.**

**Restaurant alte Post**  
bisher Hall. Actien-Bier Ausschank.  
Nochfeines Hall. Actien-Bier à Seidel 13 S. Brühwürstchen delicat à Stück 10 S. incl. Bröckchen.

**Schwefelbad Tennstädt**  
billiger Kurort, mit einer der kräftigsten Sulfidquellen Deutschlands.  
Freundliche Wohnungen in schönen Gartenanlagen werden nachgewiesen durch  
**F. Badensg.**

**Klavier-Unterricht**  
wird ertheilt Geißstraße 25, part.  
Die franz. u. ital. Sprache lehrt gründlich **E. Fischer,**  
Professor des langues eteans, Intendant à la legation de France.  
Giebfenstein, Wittekindstraße 45.

Ein bewährter Privatlehrer (Abitur) lacht für sofort Stellung.  
Näheres durch **Victor Wagner** in Gumbach (Chemnitz).

**Am 31. Mai nächste Ziehung**  
der  
**grossherzogl. Badischen 35 fl.-Loose v. J. 1845.**  
4 Ziehungen jährlich  
Gesamtgew. 14 Million Mk.,  
während der noch stattfindenden Ziehungen.  
Original-Loose pr. Cassa zum Course von Mf. 178,50 und bei monatliche Abzahlung zu obigem Preise, zusätzlich 1/2 pCt. Provision und 1/2 pCt. Zinsen.  
Besonders aufmerksamen machen wir darauf, daß diese Loose schon am 31. December 1885 abgelaufen sind und die darin alle noch existirenden Loose mit Zinsen gezogen werden müssen, ferner, daß wir zur ganze Original-Loose verkaufen, die täglich im Course steigen und später selbst zu erheblichen Preisen schwer erhältlich sein werden. Wir empfehlen daher, uns die Bestellungen rechtzeitig zugehen zu lassen.  
**Grinwald, Salzberger & Co.**  
Bank- und Effecten-Geschäft  
Cöln a. Rh.

**Die Volkshütte**  
befindet sich Rathhausg. 7 im Hofe.  
Marken für die ganze Portion à 25 S., für die halbe à 13 S. werden in der Hütte selbst, sowie auch bei Herrn **Neumann, Geißstraße u. Schlossgassen-Eck**, und bei Herrn **Wallon, Klein-Schmied 10**, verkauft.

